

**DEUTSCH**

**Infinity iB-5R**

**V1**

**Bestellnummer: 41530**

## Inhaltsverzeichnis

---

|  |    |
|--|----|
| <b>Warnung</b> .....                           | 2  |
| Sicherheitshinweise .....                      | 2  |
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....              | 4  |
| Montage .....                                  | 4  |
| Netzanschlüsse .....                           | 6  |
| Rückgabe .....                                 | 6  |
| Reklamationen .....                            | 6  |
| <b>Beschreibung des Geräts</b> .....           | 7  |
| Übersicht .....                                | 8  |
| Rückseite .....                                | 8  |
| <b>Installation</b> .....                      | 8  |
| <b>Setup und Betrieb</b> .....                 | 9  |
| Steuerungsmodi .....                           | 9  |
| Ein Infinity (voreingestellte Programme) ..... | 9  |
| Mehrere Infinitys (DMX-Steuerung) .....        | 9  |
| Verbinden der Geräte .....                     | 11 |
| Datenverkabelung .....                         | 11 |
| Bedienfeld .....                               | 12 |
| Kontrollmodus .....                            | 12 |
| DMX-Adresszuweisung .....                      | 12 |
| Menü-Übersicht .....                           | 13 |
| Hauptmenü-Optionen .....                       | 14 |
| 1. DMX-Adresszuweisung .....                   | 14 |
| 2. Bearbeitungsmodus .....                     | 15 |
| 3. Einstellungsmenü .....                      | 15 |
| 4. Voreingestellte Programme .....             | 17 |
| 5. Testmenü .....                              | 18 |
| 6. Informationsmenü .....                      | 19 |
| DMX-Kanäle .....                               | 20 |
| 18 Kanäle (Advanced) .....                     | 20 |
| 15 Kanäle (Basic) .....                        | 24 |
| Kanal-Einstellungen .....                      | 27 |
| <b>Wartung</b> .....                           | 27 |
| Sicherung austauschen .....                    | 27 |
| Ersetzen des Akkus .....                       | 28 |
| <b>Fehlersuche</b> .....                       | 29 |
| <b>Technische Daten</b> .....                  | 32 |

## Warnung



**Bitte lesen Sie diese Anleitung zu Ihrer Sicherheit sorgfältig durch,  
bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen!**

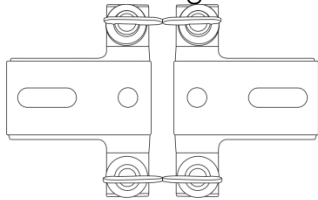


### Auspacken

Packen Sie das Produkt bitte direkt nach dem Erhalt aus und überprüfen Sie es auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Falls Sie Transportschäden an einem oder mehreren Teilen des Produkts oder der Verpackung feststellen, benachrichtigen Sie bitte unverzüglich den Verkäufer und heben Sie das Verpackungsmaterial für eine spätere Überprüfung auf. Bewahren Sie den Karton und alles dazugehörige Verpackungsmaterial auf. Falls das Produkt zurückgegeben werden muss, stellen Sie bitte sicher, dass Sie es in der Originalverpackung zurücksenden.

### Lieferumfang:

- Showtec Infinity iB-5R LED Spot mit Powercon-Stromkabel, 0,9m
- 2 Halterungen zum Anbringen an einen Traversenrahmen
- Sicherheitsring
- Bedienungsanleitung



### Voraussichtliche Nutzungsdauer von LEDs

Die Helligkeit von LEDs lässt mit der Zeit nach. Die hauptsächliche Ursache ist HITZE, da diese den Prozess beschleunigt. Wenn LEDs sehr dicht beieinander angebracht werden, sind sie einer höheren Betriebstemperatur ausgesetzt, als wenn ein idealer Abstand eingehalten wird oder sie unter optimalen Bedingungen, also einzeln, betrieben werden. Aus diesem Grund verringert sich die Nutzungsdauer erheblich, wenn alle Farb-LEDs mit maximaler Helligkeit betrieben werden. Falls die Verlängerung der Nutzungsdauer von großer Bedeutung für Sie ist, sollten Sie darauf achten, dass die Betriebstemperatur gering gehalten wird. Dazu können eine klimatisierte Betriebsumgebung und die Verringerung der generellen Leuchtintensität beitragen.



### ACHTUNG!

**Gerät vor Regen und Feuchtigkeit schützen!  
Ziehen Sie das Stromkabel ab, bevor Sie das Gehäuse öffnen!**



### Sicherheitshinweise

Alle Personen, die dieses Gerät installieren, bedienen und warten, müssen:

- dafür qualifiziert sein und
- die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung beachten.



**ACHTUNG! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit diesem Gerät.  
Bei gefährlichen Netzspannungen könnten Sie beim Berühren  
der Kabel einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!**



Versichern Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme, dass das Produkt keine Transportschäden erlitten hat. Falls es beschädigt ist, setzen Sie sich bitte mit dem Verkäufer in Verbindung und verwenden Sie es nicht.

Um den einwandfreien Zustand und die sichere Handhabung zu gewährleisten, müssen die Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anleitung unbedingt beachtet werden. Bitte beachten Sie, dass wir für Schäden, die durch manuelle Änderungen entstehen, keine Haftung übernehmen.

Dieses Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Lassen Sie Wartungsarbeiten nur von qualifizierten Technikern durchführen.

### **WICHTIG:**

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch die Nichtbeachtung dieser Anleitung oder unbefugte Änderungen an diesem Produkt entstehen.

- Das Netzkabel darf nie mit anderen Kabeln in Berührung kommen! Mit dem Netzkabel und allen Verbindungen mit dem Stromnetz sollten Sie besonders vorsichtig umgehen!
- Entfernen Sie die Warnungen und Informationsetiketten nicht vom Produkt.
- Der Massekontakt darf niemals abgeklebt werden.
- Heben Sie das Gerät niemals am Projektionskopf an. Die Mechanik des Geräts könnte dadurch beschädigt werden. Halten Sie das Gerät immer an den Transportgriffen.
- Bedecken Sie die Linse unter keinen Umständen, gleichgültig mit welchem Material.
- Schauen Sie niemals direkt in die Lichtquelle.
- Achten Sie darauf, dass keine Kabel herumliegen.
- Schrauben Sie unter keinen Umständen die Schrauben des rotierenden Gobos ab, da so das Kugellager geöffnet wird.
- Führen Sie keine Objekte in die Belüftungsschlitze ein.
- Schließen Sie dieses Gerät nie an ein Dimmerpack an.
- Schalten Sie das Gerät nicht in kurzen Abständen ein und aus, da das die Lebenszeit des Geräts verkürzt.
- Berühren Sie das Gerät während des Betriebs niemals mit bloßen Händen, da es extrem heiß wird. Lassen Sie das Gerät nach Gebrauch mindestens 5 Minuten lang abkühlen, bevor Sie es berühren.
- Keinen Erschütterungen aussetzen. Wenden Sie keine übermäßige Kraft an, wenn Sie das Gerät installieren oder verwenden.
- Benutzen Sie das Produkt nur in Innenräumen und vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten.
- Überprüfen Sie, dass das Gehäuse fest verschlossen ist und dass alle Schrauben fest angezogen sind, bevor Sie das Gerät verwenden.
- Verwenden Sie das Gerät erst, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben.
- Bringen Sie das Produkt nicht in die Nähe von offenen Feuern oder leicht entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Öffnen Sie während des Betriebs niemals das Gehäuse.
- Lassen Sie immer zumindest 50cm Freiraum um das Gerät, um die ausreichende Belüftung zu gewährleisten.
- Trennen Sie das Gerät immer vom Netz, wenn Sie es nicht benutzen oder wenn Sie es reinigen wollen! Fassen Sie das Netzkabel nur an der dafür vorgesehenen Grifffläche am Stecker an. Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel aus der Steckdose.
- Schützen Sie das Produkt vor extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub.
- Gehen Sie sicher, dass die zur Verfügung stehende Netzspannung nicht höher ist, als auf der Rückseite des Geräts angegeben.
- Das Netzkabel darf nicht gequetscht oder beschädigt werden. Überprüfen Sie das Gerät und das Netzkabel in regelmäßigen Abständen auf eventuelle Schäden.
- Falls die Linse eindeutige Schäden aufweist, muss sie ersetzt werden, damit die Funktionen des Geräts nicht durch Risse oder Kratzer beeinträchtigt werden.
- Trennen Sie das Gerät unverzüglich von der Stromversorgung, falls es herunterfällt oder stark erschüttert wird. Lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Techniker auf Sicherheit überprüfen, bevor Sie es erneut in Betrieb nehmen.
- Schalten Sie das Gerät nicht sofort ein, nachdem es starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wurde (z. B. beim Transport). Das entstehende Kondenswasser könnte das Gerät beschädigen. Schalten Sie das Gerät erst ein, wenn es Zimmertemperatur erreicht hat.
- Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert. Verpacken Sie das Gerät sorgfältig (am besten in der Originalpackung) und schicken Sie es an Ihren Showtec-Händler.

- Nur für die Verwendung durch Erwachsene geeignet. Das Gerät muss außerhalb der Reichweite von Kindern angebracht werden. Lassen Sie das angeschaltete Gerät niemals unbeaufsichtigt.
- Versuchen Sie unter keinen Umständen, den Temperaturschalter oder die Sicherungen zu überbrücken.
- Verwenden Sie ausschließlich Ersatzsicherungen des gleichen Typs und der gleichen Leistung wie die bereits enthaltenen Sicherungen.
- Der Anwender ist verantwortlich für die korrekte Positionierung und den korrekten Betrieb des Infinity. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Fehlgebrauch oder fehlerhafte Installation verursacht werden.
- Das Gerät fällt unter Schutzklasse I. Deshalb muss es unbedingt mit dem gelbgrünen Kabel geerdet werden.
- Bei der ersten Inbetriebnahme kann es zu geringer Rauch- oder Geruchsbildung kommen. Das ist nicht ungewöhnlich und bedeutet nicht unbedingt, dass das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Reparaturen, Wartungen und elektrische Anschlüsse dürfen nur von qualifizierten Technikern durchgeführt bzw. bearbeitet werden.
- GARANTIE: Ein Jahr ab Kaufdatum.



**ACHTUNG! AUGENSCHÄDEN!!!**  
**Schauen Sie niemals direkt in die Lichtquelle.**  
**(besonders Epileptiker!)**



### **Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

- Dieses Gerät ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet. Die Einhaltung regelmäßiger Betriebspausen erhöht die Lebensdauer des Geräts.
- Der Mindestabstand zwischen der Lichtquelle und der beleuchteten Fläche beträgt 1 Meter.
- Die maximale Umgebungstemperatur für den Betrieb beträgt  $t_a = 45^\circ\text{C}$  und darf auf keinen Fall überschritten werden.
- Die relative Luftfeuchtigkeit darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von  $40^\circ\text{C}$  nicht überschreiten.
- Wenn das Gerät nicht so verwendet wird, wie in dieser Anleitung beschrieben, könnte es Schaden nehmen und die Garantie erlischt.
- Jegliche unsachgemäße Verwendung führt zu Risiken wie z. B. Kurzschlüsse, Verbrennungen, Stromschlag, Abstürze, etc.

Ihre Sicherheit und die der Personen, die Sie umgeben, sind in Gefahr!

### **Montage**

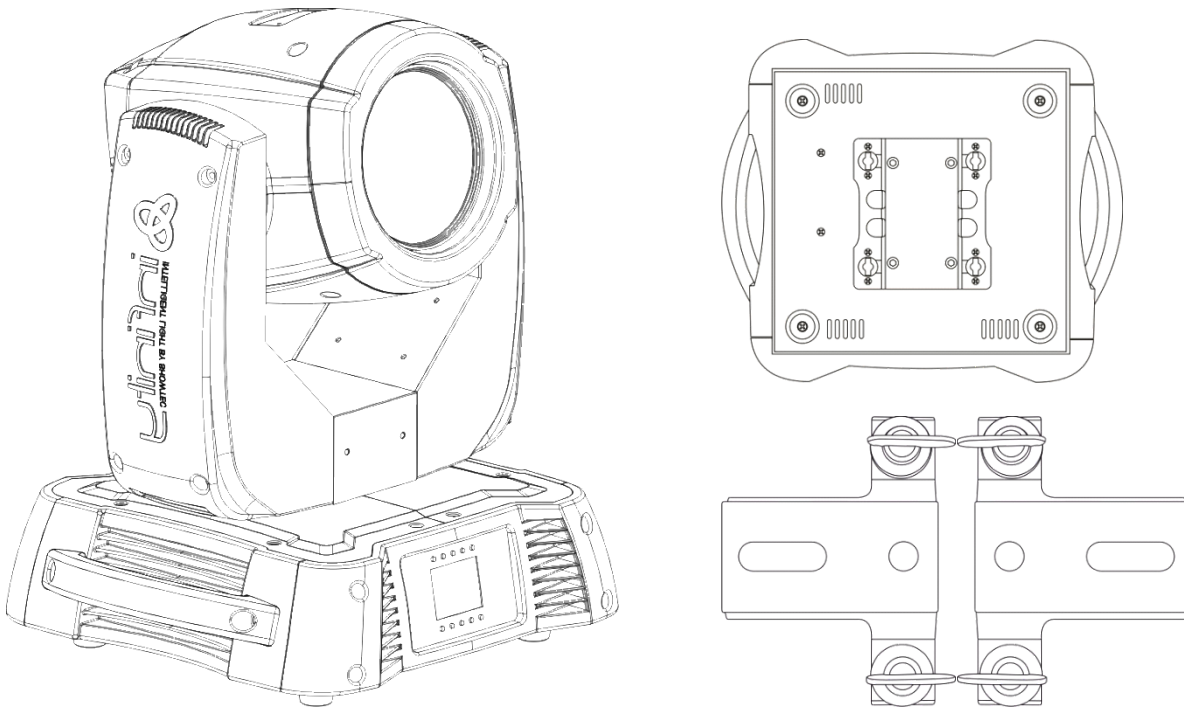
Beachten Sie die europäischen und internationalen Richtlinien zur Montage, dem Anbringen an Traversen und allen weiteren Sicherheitsmaßnahmen.

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu installieren!

Lassen Sie die Installation immer von einem Vertragshändler vornehmen!

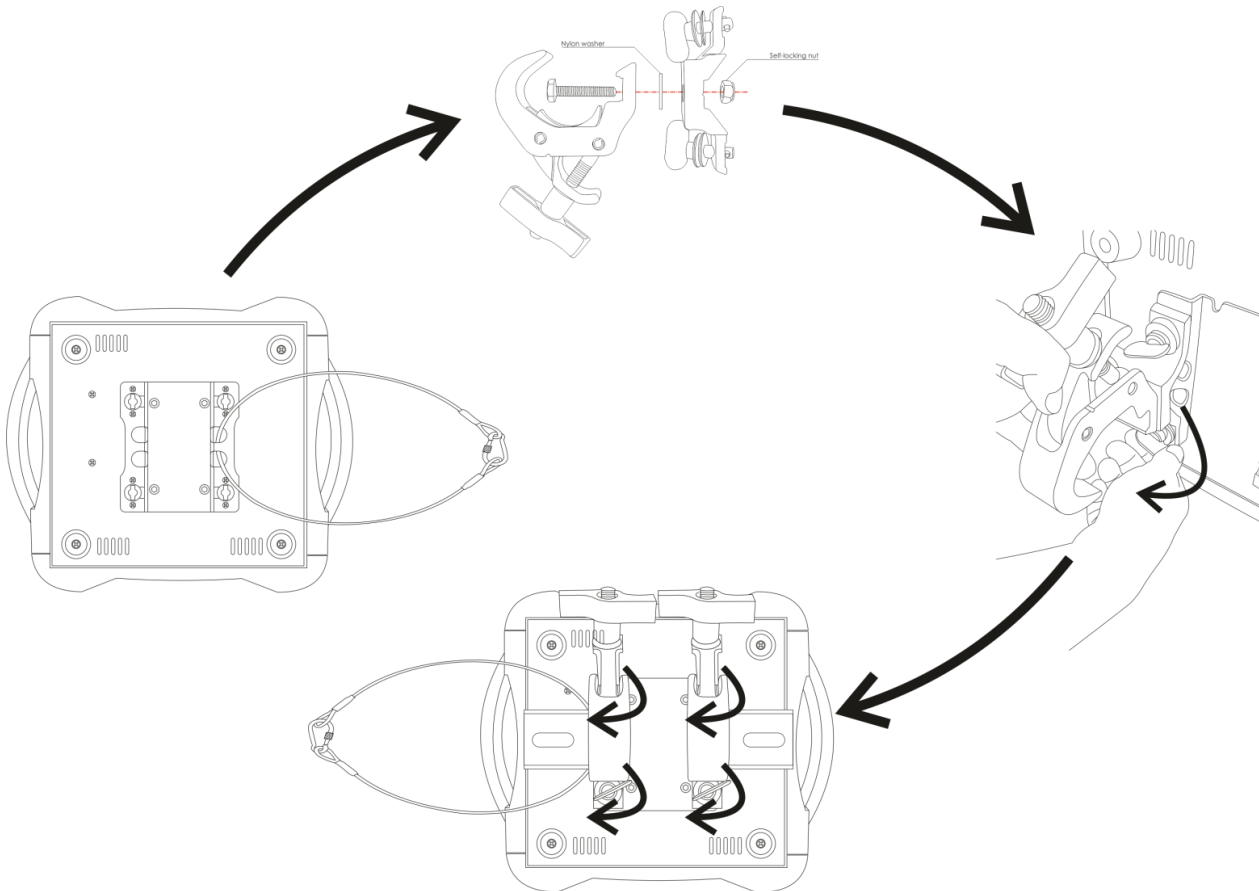
### **Verfahrensweise:**

- Falls der Projektor von der Decke oder hohen Balken herabgelassen werden soll, muss ein professionelles Traversensystem verwendet werden.
- Verwenden Sie eine Schelle, um den Projektor mithilfe der Halterung an einem Traversenrahmen zu befestigen.
- Der Projektor darf unter keinen Umständen so montiert werden, dass er frei im Raum schwingen kann.
- Das fertig montierte Gerät muss mit einer Sicherheitsvorrichtung, z. B. mit einem geeigneten Sicherheitsnetz oder einem Sicherheitskabel, gesichert werden.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Bereich unter dem Projektor gesperrt wird und dass das Betreten dieses Bereichs verboten ist, wenn das Gerät montiert, demontiert oder gewartet wird.



Der Infinity kann auf dem Boden einer flachen Bühne positioniert werden oder mit einer Schelle an einem Traversenrahmen befestigt werden.


### Anbringen einer Halterung auf der Unterseite des Geräts



Die unsachgemäße Installation des Produkts kann zu schweren Verletzungen und Sachschäden führen!

**Netzanschlüsse**

Schließen Sie das Gerät mit dem Netzkabel an das Stromnetz an.  
Achten Sie immer darauf, dass die farbigen Kabel an die entsprechenden, richtigen Stellen angeschlossen sind.

| International   | Kabel Europa | Kabel UK | Kabel USA   | Stift  |
|---|--------------|----------|-------------|--------|
| L   | BRAUN        | ROT      | GELB/KUPFER | PHASE  |
| N   | BLAU         | SCHWARZ  | SILBER      | NULL   |
|  | GELB-GRÜN    | GRÜN     | GRÜN        | ERDUNG |

Stellen Sie sicher, dass das Gerät immer ordnungsgemäß geerdet ist!



**Rückgabe**



Ware, die zurückgegeben wird, muss in der Originalverpackung verschickt und freigemacht werden. Wir lassen keine Waren rüchholen.

Das Paket muss eine deutlich zu erkennende RMA-Nummer bzw. Rücksendenummer aufweisen. Alle Produkte, die keine RMA-Nummer aufweisen, werden nicht angenommen. Highlite nimmt die zurückgesendeten Waren nicht entgegen und übernimmt auch keinerlei Haftung. Rufen Sie Highlite an unter 0031-455667723 oder schreiben Sie ein E-Mail an [aftersales@highlite.nl](mailto:aftersales@highlite.nl) und fordern Sie eine RMA-Nummer an, bevor Sie die Ware versenden. Sie sollten die Modellnummer und die Seriennummer sowie eine kurze Begründung für die Rücksendung angeben. Verpacken Sie die Ware sorgfältig, da Sie für alle Transportschäden, die durch unsachgemäße Verpackung entstehen, haften. Highlite behält sich das Recht vor, das Produkt oder die Produkte nach eigenem Ermessen zu reparieren oder zu ersetzen. Wir empfehlen Ihnen, die Verwendung von UPS-Verpackungen oder die Produkte doppelt zu verpacken. So sind Sie immer auf der sicheren Seite.

**Hinweis: Wenn Sie eine RMA-Nummer erhalten, geben Sie bitte die folgenden Daten auf einem Zettel an und legen Sie ihn der Rücksendung bei:**

- 01) Ihr vollständiger Name
- 02) Ihre Anschrift
- 03) Ihre Telefonnummer
- 04) Eine kurze Problembeschreibung

**Reklamationen**

Der Kunde ist dazu verpflichtet, die empfangene Ware direkt nach Erhalt auf Fehler und/oder sichtbare Defekte zu überprüfen, oder diese Überprüfung nach dem Erhalt der Benachrichtigung, dass die Ware nun zur Verfügung steht, durchzuführen. Das Transportunternehmen haftet für Transportschäden. Deshalb müssen ihm eventuelle Schäden bei Erhalt der Warenlieferung mitgeteilt werden.

Es unterliegt der Verantwortung des Kunden, das Transportunternehmen über eventuelle Transportschäden der Ware zu informieren und Ausgleichsforderungen geltend zu machen. Alle Transportschäden müssen uns innerhalb von einem Tag nach Erhalt der Lieferung mitgeteilt werden. Alle Rücksendungen müssen vom Kunden freigemacht werden und eine Mitteilung über den Rücksendegrund enthalten. Nicht freigemachte Rücksendungen werden nur entgegengenommen, wenn das vorher schriftlich vereinbart wurde.

Reklamationen müssen uns innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang der Rechnung auf dem Postweg oder per Fax übermittelt werden. Nach dieser Frist werden keine Reklamationen akzeptiert. Reklamationen werden nur dann bearbeitet, wenn der Kunde bis dahin seine Vertragspflichten vollständig erfüllt hat, ungeachtet des Vertrags, aus dem diese Verpflichtungen resultieren.

## Beschreibung des Geräts

---

### Funktionen

Der Infinity iB-5R von Showtec ist ein Moving Head mit hoher Leistung und hervorragenden Effekten.

- Strahleneffekt
- Motoren mit großem Drehmoment
- Ultraschnelle Bewegungen
- Die Schrauben an den Abdeckungen ermöglichen es, die Gobos ohne Spezialwerkzeuge in nur wenigen Minuten auszutauschen.
- Enthalten: Batterie, Farbdisplay mit Schwerkraftsensor
- Enthalten: Display mit 16x2 Zeichen
- DMX-Steuerung mit einem Standard-DMX-Controller
- Vom Anwender auswählbare Pan- & Tilt-Bereiche, 540° / 360° / 180° / 90°
- Inversion der Pan/Tilt-Bewegung
- Special: Pan/Tilt-Bewegung, Farbe, Blackout bei Gobowechsel
- Pan 0° -- 540°, Tilt 0° -- 270°
- Pan/Tilt-Auflösung: 16 Bit
- Steuerung: DMX-512, voreingestellte Programme
- Goborad: Statisches Goborad mit 17 Metallgobos und offener Position
- Gobofunktionen: Gobo-Fließeffect, Gobo-Shake
- Farbgrad: 14 dichroitische Filter + Weiß
- Farbfunktionen: Splitfarben, Regenbogenfließeffect
- Rotation: Bidirektional
- Prisma: rotierendes 8-Facetten-Prisma
- Frostfilter:
- 10 voreingestellte, per DMX abrufbare Programme
- Lichtquelle: Osram Sirius HRI 230W (enthalten)
- Lampenfassung: E20.6
- Farbtemperatur: 8000K
- Strahlungswinkel: 1°-3,8° Elektronische Einstellung
- Eingangsspannung: 100-240 VAC
- Kontinuierliche Leistung bei Höchstleistung max. 385W
- Dimmer: 0-100% mechanisch
- Stroboskop: 0-20Hz
- Fokus: Motor
- Gehäuse: Schwarzes Metall & feuerfester Kunststoff
- Anschlüsse: XLR-Datenein-/ausgang (3-polig + 5-polig)
- Neutrik Powercon-Eingang
- Vom Anwender auswählbarer Basic (15CH) oder Advanced (18CH) Betriebsmodus
- Sicherung F7AL / 250V
- Abmessungen: 346 x 417 x 490 mm (LxBxH)
- Gewicht: 20,5 kg
- Mindestabstand zu den beleuchteten Objekten: 12m



## Übersicht

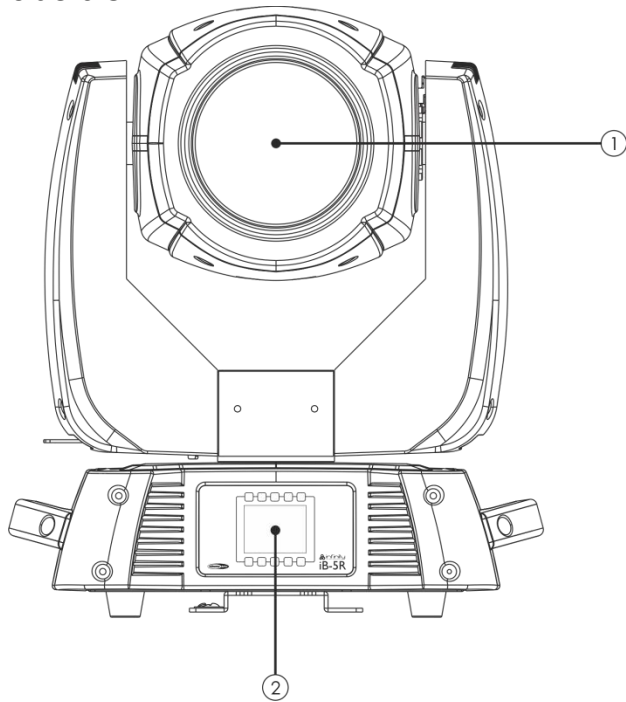


Abb. 01

## Rückseite

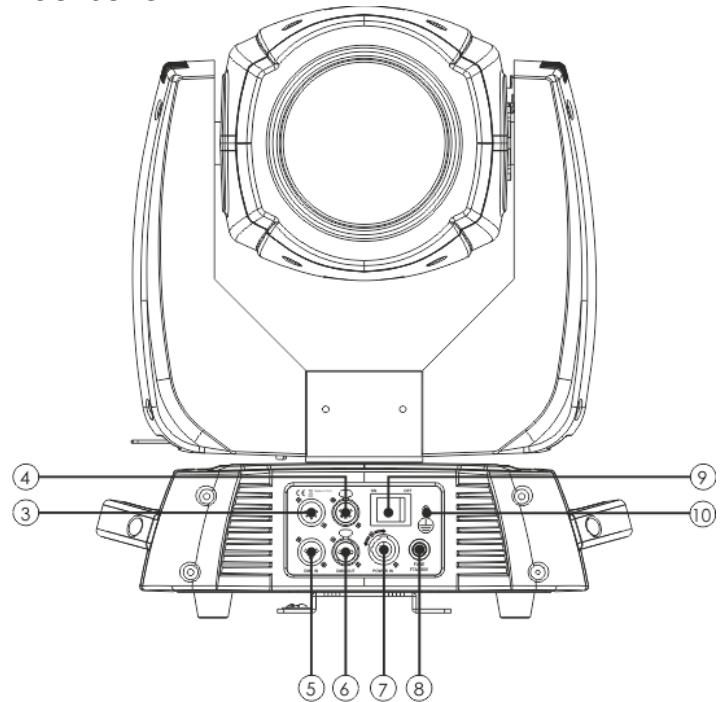


Abb. 02

- 01) Linse
- 02) LCD-Display
- 03) 5-poliger DMX-Eingang (IN)
- 04) 5-poliger DMX-Ausgang (OUT)
- 05) 3-poliger DMX-Eingang (IN)

- 06) 3-poliger DMX-Ausgang (OUT)
- 07) Neutrik Powercon-Eingang
- 08) Sicherung 7AL/250V
- 09) Netzschalter
- 10) Erde

HINWEIS: Um dieses Gerät richtig bedienen zu können, sind DMX-Kenntnisse erforderlich.

## Installation

Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien. Versichern Sie sich, dass alle Schaumstoff- und Plastikfüllmaterialien vollständig entfernt sind. Schließen Sie alle Kabel an.

**Schließen Sie das System erst an das Stromnetz an, wenn alle Geräte korrekt angebracht und angeschlossen sind.**

**Trennen Sie das System immer vom Netz, bevor Sie es reinigen oder warten.**

**Für Schäden, die durch Nichtbeachtung entstehen, wird keine Haftung übernommen.**

## Setup und Betrieb

Befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen, da Sie zum bevorzugten Betriebsmodus gehören. Versichern Sie sich immer, dass das Gerät für die örtliche Netzspannung geeignet ist (siehe Technische Daten), bevor Sie es an das Stromnetz anschließen. Ein für 120V ausgelegtes Gerät darf nicht an eine Netzspannung von 230V angeschlossen werden und umgekehrt.

### Steuerungsmodi

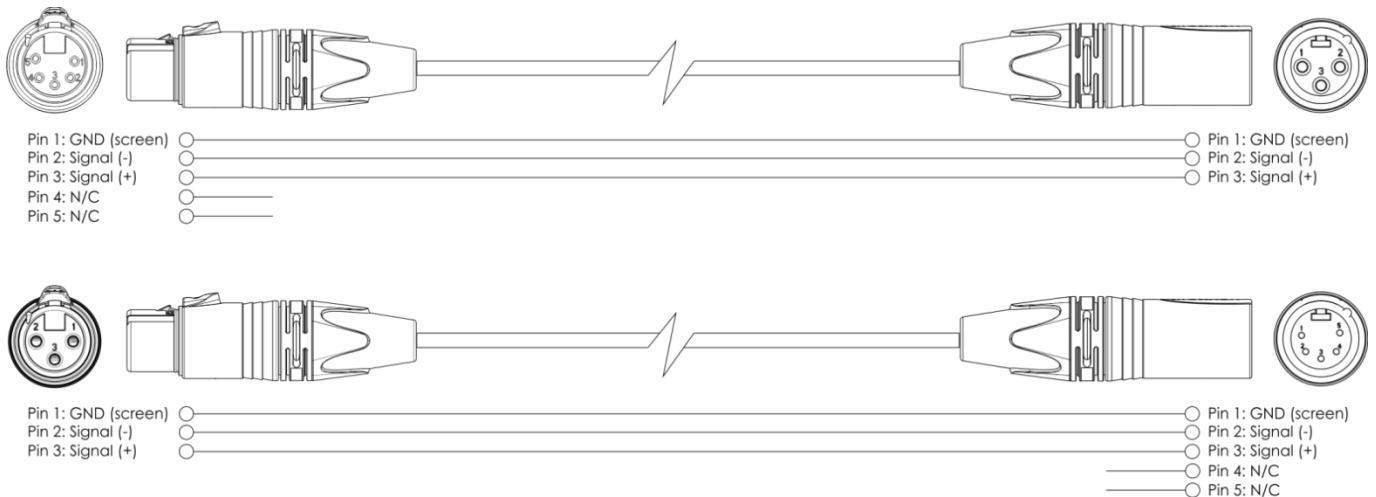
Es gibt 2 Modi: Selbstständig (voreingestellte Programme)  
DMX512 (15 oder 18 Kanäle)

#### Ein Infinity (voreingestellte Programme)

- 01) Bringen Sie das Effektlicht an einem stabilen Traversenrahmen an. Lassen Sie dabei mindestens 1m Freiraum auf allen Seiten, um die Luftzirkulation zu gewährleisten.
- 02) Verwenden Sie immer ein Sicherheitskabel (Bestellnr. 70140 / 70141).
- 03) Schließen Sie das Gerät mit dem Versorgungskabel an eine geeignete Steckdose an.
- 04) Der Infinity funktioniert selbstständig, wenn er an kein DMX-Kabel angeschlossen ist.
- 05) Siehe Seite 18 für mehr Informationen über die voreingestellten Programme.

#### Mehrere Infinitys (DMX-Steuerung)

- 01) Bringen Sie das Effektlicht an einem stabilen Traversenrahmen an. Lassen Sie dabei mindestens 1m Freiraum auf allen Seiten, um die Luftzirkulation zu gewährleisten.
- 02) Verwenden Sie immer ein Sicherheitskabel (Bestellnr. 70140 / 70141).
- 03) Schließen Sie das Gerät mit dem Versorgungskabel an eine geeignete Steckdose an.
- 04) Verbinden Sie die Infinitys und andere Geräte mit einem 3-poligen XLR-Kabel.



- 05) Verbinden Sie die Geräte so wie in (Abb. 3) gezeigt. Verwenden Sie ein DMX-Datenkabel, um die DMX-„OUT“-Buchse des ersten Geräts mit der „IN“-Buchse des zweiten Geräts zu verbinden. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um das zweite, dritte und vierte Gerät ebenfalls zu verbinden.
- 06) Die Geräte an das Stromnetz anschließen: Schließen Sie je ein Netzkabel an den IEC-Eingang aller Geräte an und stecken Sie das andere Ende der Netzkabel in eine geeignete Steckdose. Beginnen Sie mit dem ersten Gerät. Schließen Sie das System erst an das Stromnetz an, wenn alle Geräte korrekt angebracht und angeschlossen sind.

Mehrere Infinitys (DMX-Setup)

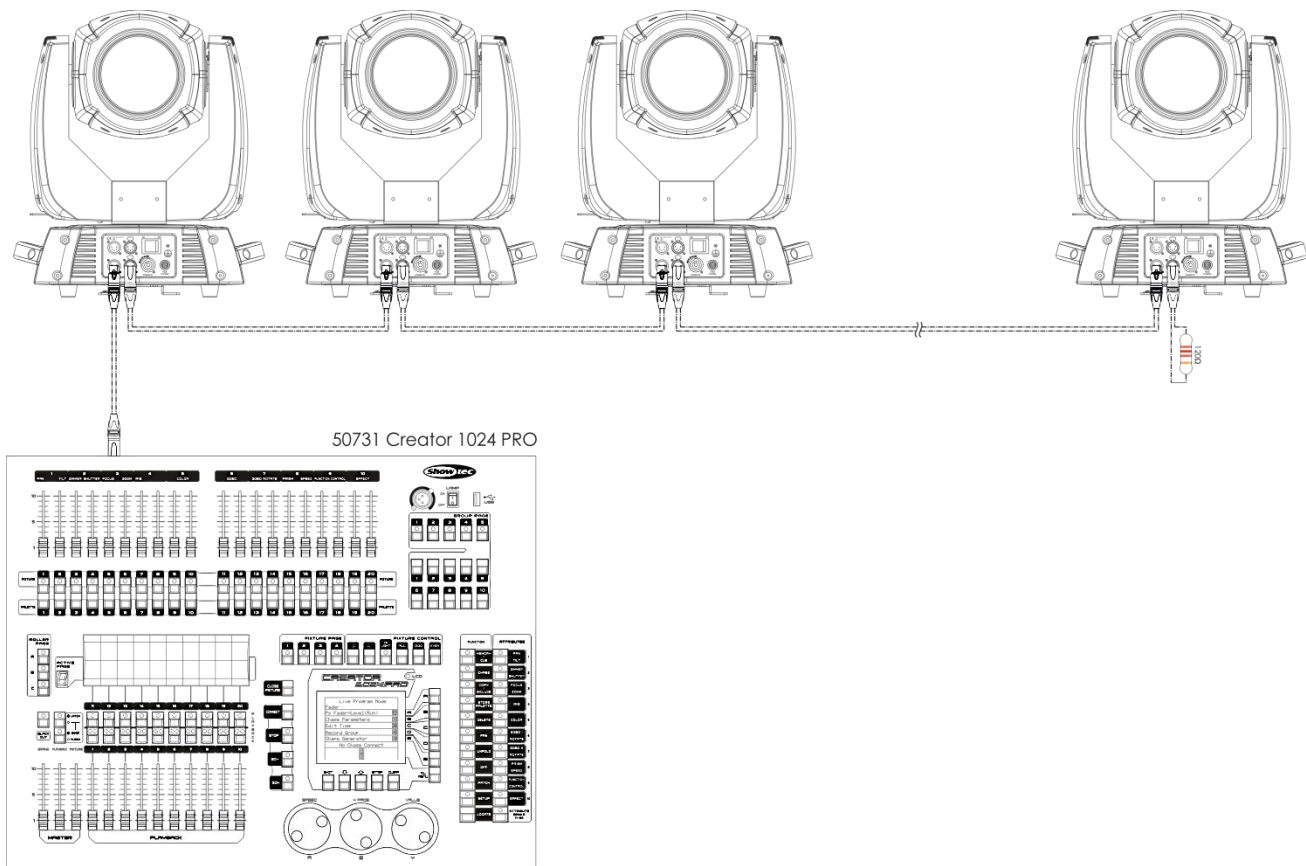


Abb. 03

**Hinweis: Verbinden Sie alle Kabel, bevor Sie die Geräte an das Stromnetz anschließen.**

## Verbinden der Geräte

Wenn Sie Licht-Shows mit einem oder mehreren Geräten mit einem DMX-512-Controller steuern oder synchronisierte Shows mit zwei oder mehreren Geräten im Master/Slave-Betriebsmodus abspielen wollen, müssen Sie eine serielle Datenübertragungsleitung verwenden. Die Gesamtanzahl der von allen Geräten benötigten Kanäle legt die Zahl der Geräte fest, die die Datenübertragungsleitung unterstützen kann.

**Wichtig:** Die mit einer seriellen Datenübertragungsleitung verbundenen Geräte müssen in Reihe geschaltet sein. Gemäß dem Standard EIA-485 sollten niemals mehr als 30 Geräte an eine Datenübertragungsleitung angeschlossen werden. Wenn Sie dennoch mehr als 30 Geräte an eine serielle Datenübertragungsleitung anschließen, ohne einen Opto-Splitter zu verwenden, verschlechtert sich eventuell die Qualität des DMX-Signals.



Maximale empfohlene Länge der DMX-Datenübertragungsleitung: 100 Meter  
 Maximale empfohlene Anzahl von Infinities an einer DMX-Datenübertragungsleitung: 30 Geräte

## Datenverkabelung

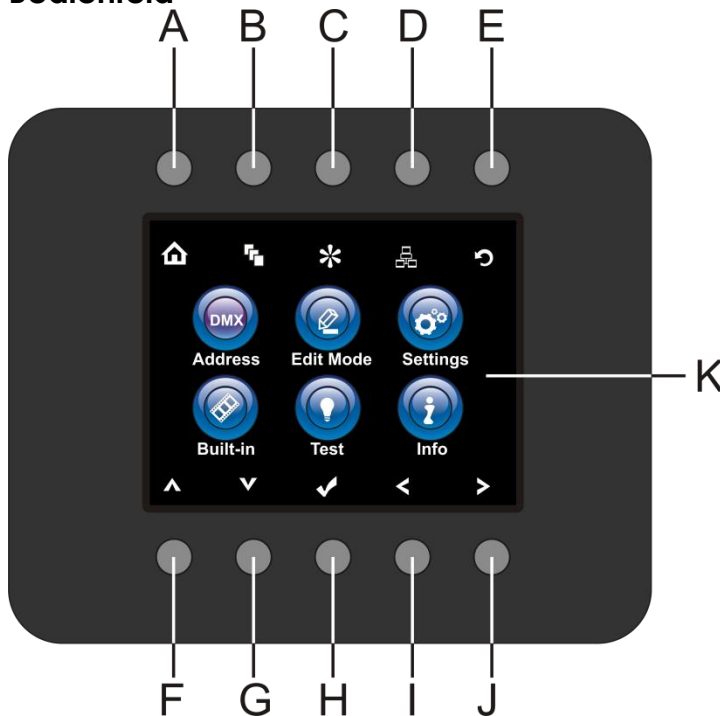
Zur Verbindung der Geräte müssen Datenkabel verwendet werden. Sie können DAP-Audio-zertifizierte DMX-Kabel direkt bei einem Händler erwerben oder Ihr eigenes Kabel herstellen. Wenn Sie selbst ein Kabel herstellen möchten, verwenden Sie bitte ein Datenkabel, das qualitativ hochwertige Signale übertragen kann und relativ resistent gegen elektromagnetische Interferenzen ist.

### DAP-Audio zertifizierte DMX-Datenkabel

- DAP Audio Basic Mehrzweckmikrofonkabel. bal. XLR/M 3-polig. > XLR/F 3-polig. **Bestellnummer** FL01150 (1,5 m), FL013 (3 m), FL016 (6 m), FL0110 (10 m), FL0115 (15 m), FL0120 (20 m).
- DAP Audio Datenkabel Typ X, XLR/M 3-polig > XLR/F 3-polig. **Bestellnummer** FLX0175 (0,75 m), FLX01150 (1,5 m), FLX013 (3 m), FLX016 (6 m), FLX0110 (10 m).
- DAP-Audiokabel für anspruchsvolle Anwender. Außergewöhnliche Audio-Eigenschaften und Verbindungsstück von Neutrik®. **Bestellnummer** FL71150 (1,5 m), FL713 (3 m), FL716 (6 m), FL7110 (10 m).
- DAP-Audiokabel für anspruchsvolle Anwender. Außergewöhnliche Audio-Eigenschaften und Verbindungsstück von Neutrik®. **Bestellnummer** FL7275 (0,75 m), FL72150 (1,5 m), FL723 (3 m), FL726 (6 m), FL7210 (10 m).
- DAP Audio Kabel, 110 Ohm, mit digitaler Signalübertragung. **Bestellnummer** FL0975 (0,75 m), FL09150 (1,5 m), FL093 (3 m), FL096 (6 m), FL0910 (10 m), FL0915 (15 m), FL0920 (20 m).

Der Infinity kann im **Steuermodus** mit einem Controller angesteuert oder im **selbstständigen Modus** ohne Controller betrieben werden.

Bedienfeld



- A) Start
- B) Bearbeitungsmenü
- C) Einstellungsmodus
- D) Adresseinstellung
- E) Infinity-Logo
- F) Pfeiltaste nach oben
- G) Pfeiltaste nach unten
- H) OK/ENTER
- I) Pfeiltaste nach links
- J) Pfeiltaste nach rechts
- K) LCD-Display

Abb. 04

**Kontrollmodus**

Den Geräten werden individuelle Adressen an einer Datenübertragungsleitung zugewiesen, die mit einem Controller verbunden ist.

Die Geräte reagieren auf das vom Controller ausgegebene DMX-Signal. (Wenn Sie eine DMX-Adresse auswählen und speichern, zeigt der Controller die gespeicherte Adresse das nächste Mal an.)

**DMX-Adresszuweisung**

Mit dem Bedienfeld können Sie dem Gerät eine DMX-Adresse zuweisen. Das ist der erste Kanal, über den der Infinity vom Controller gesteuert wird.

Achten Sie bei der Verwendung eines Controllers darauf, dass das Gerät **18** Kanäle hat.

Die DMX-Adresse muss unbedingt richtig eingestellt werden, wenn Sie mehrere Infinities verwenden.

Daher sollte die DMX-Adresse des ersten Infinity **1(001)** sein. Die DMX-Adresse des zweiten Infinity sollte **1+18=19 (019)** und die DMX-Adresse des dritten Infinity sollte **19+18=37 (037)** sein, etc.

Stellen Sie sicher, dass sich die Kanäle nicht überschneiden, damit jedes einzelne Gerät korrekt gesteuert werden kann.

Wenn zwei oder mehreren Infinities ähnliche Adressen zugewiesen werden, reagieren sie entsprechend ähnlich.

**Steuerung:**

Nachdem Sie allen Infinities eine Adresse zugewiesen haben, können Sie sie nun mit Ihrem Lichtpult steuern.

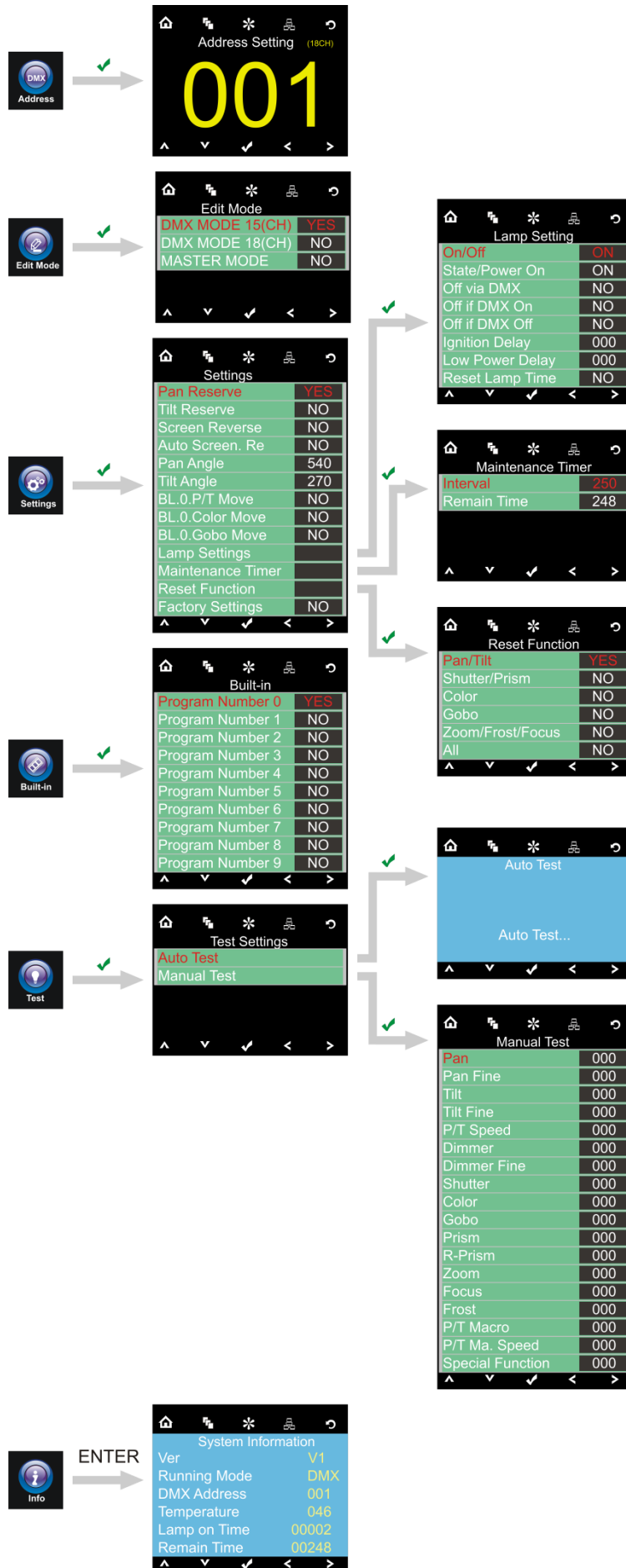
**Hinweis:** Beim Einschalten erkennt der Infinity automatisch, ob er DMX-512-Daten empfängt. Die „LED“ des Bedienfelds blinkt nur, wenn über den DMX-Eingang Daten empfangen werden.

Es könnte eines der folgenden Probleme vorliegen:

- Das XLR-Kabel des Controllers ist nicht an den entsprechenden Eingang des Geräts angeschlossen.
- Der Controller ist ausgeschaltet oder funktioniert nicht richtig, das Kabel oder der Stecker funktionieren nicht richtig oder die Pole im Eingangsstecker sind vertauscht.

**Hinweis:** Am letzten Gerät muss ein XLR-Endstecker mit einem Widerstand von 120 Ohm angebracht werden, um die korrekte Steuerung über die DMX-Datenübertragungsleitung zu gewährleisten.

Menü-Übersicht



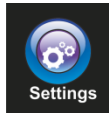
## Hauptmenü-Optionen



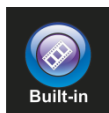
DMX-Adresse



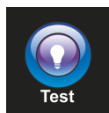
Bearbeitungsmodus



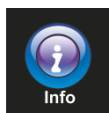
Einstellungsmenü



Voreingestellte Programme



Testmodus



Info



Start



Hoch



Bearbeitungsmenü



Runter



Einstellungsmodus



OK



Adresseinstellung



Links





Infinity-Logo



Rechts

### 1. DMX-Adresszuweisung

In diesem Menü können Sie die DMX-Adresse zuweisen.

01) Drücken Sie  und wählen Sie dann  aus.

02) Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen. Sie können zwischen 512 verschiedenen DMX-Adressen wählen.


Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Adresse von **001** <sup>Up/Down</sup> **512** aus.

03) Wenn Sie die gewünschte DMX-Adresse eingestellt haben, drücken Sie , um die Adresse zu speichern.



## 2. Bearbeitungsmodus


Mit diesem Menü können Sie den gewünschten Modus einstellen.

01) Drücken Sie  und wählen Sie dann  aus.

02) Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen. Sie können 3 verschiedene Modi auswählen. Wählen Sie den gewünschten Modus mit den Pfeiltasten aus:

|                 |     |
|-----------------|-----|
| DMX MODE 15(CH) | YES |
| DMX MODE 18(CH) | NO  |
| MASTER MODE     | NO  |

03) Stellen Sie den Wert dann mit  /  von NO auf YES.

04) Drücken Sie , um die Einstellungen zu speichern.

05) Wenn Sie das Gerät in den Mastermodus versetzen, folgen alle Slave-Geräte den Bewegungen des Mastergeräts.

06) Wenn Sie das Gerät in den Slavemodus versetzen, reagiert es wie das Mastergerät.

## 3. Einstellungs Menü

Mit diesem Menü können Sie den gewünschten Modus einstellen.

01) Drücken Sie  und wählen Sie dann  aus.



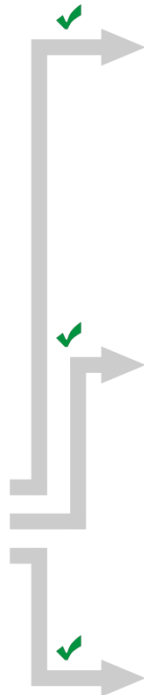
02) Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen. Sie können 13 verschiedene Modi auswählen. Wählen Sie den gewünschten Modus mit den Pfeiltasten aus:

| Settings          |     |
|-------------------|-----|
| Pan Reserve       | YES |
| Tilt Reserve      | NO  |
| Screen Reverse    | NO  |
| Auto Screen. Re   | NO  |
| Pan Angle         | 540 |
| Tilt Angle        | 270 |
| BL.0.P/T Move     | NO  |
| BL.0.Color Move   | NO  |
| BL.0.Gobo Move    | NO  |
| Lamp Settings     |     |
| Maintenance Timer |     |
| Reset Function    |     |
| Factory Settings  | NO  |

| Lamp Setting    |     |
|-----------------|-----|
| On/Off          | ON  |
| State/Power On  | ON  |
| Off via DMX     | NO  |
| Off if DMX On   | NO  |
| Off if DMX Off  | NO  |
| Ignition Delay  | 000 |
| Low Power Delay | 000 |
| Reset Lamp Time | NO  |

| Maintenance Timer |     |
|-------------------|-----|
| Interval          | 250 |
| Remain Time       | 248 |

| Reset Function   |     |
|------------------|-----|
| Pan/Tilt         | YES |
| Shutter/Prism    | NO  |
| Color            | NO  |
| Gobo             | NO  |
| Zoom/Frost/Focus | NO  |
| All              | NO  |



- 03) Stellen Sie den Wert dann mit  /  von NO auf YES.
- 04) Einige Menüs haben mehr Optionen als die übliche Yes- und No-Auswahl:  
 Pan Angle (Pan-Winkel): 540°, 360°, 180°  
 Tilt Angle (Tilt-Winkel): 270°, 180°, 90°
- 05) Wenn Sie im Menü für die Lampeneinstellung (Lamp Settings) auf OK drücken, wird ein neues Menü geöffnet.
- 06) Sie können hier 8 Optionen einstellen:  
 Lamp Setting On/Off [No/Yes] (Lampeneinstellung Ein/Aus)  
 State/Power On [No/Yes] (Status/Strom Ein)  
 Off via DMX [No/Yes] (Aus via DMX)  
 Off if DMX on [No/Yes] (Aus, wenn DMX ein)  
 Off if DMX off [No/Yes] (Aus, wenn DMX aus)  
 Ignition Delay [000-255] (Zündungsverzögerung)  
 Low Power Delay [000-255] (Verzögerung geringe Leistung)  
 Reset Lamp Time [No/Yes] (Lampenzzeitreset)  
 Interval [000-255]
- 07) Im Menü „Maintenance Timer“ (Wartungstimer) können Sie 2 Optionen einstellen:  
 Remain Time [000-255] (Verbleibende Zeit)
- 08) Wenn Sie bei „Reset Function“ auf OK drücken, wird ein Untermenü geöffnet.
- 09) Es gibt 6 Resetoptionen:  
 Pan/Tilt  
 Shutter/Prism (Shutter/Prisma)  
 Color (Farbe)  
 Gobo  
 Zoom/Frost/Focus  
 Reset All (alles zurücksetzen)
- 10) Drücken Sie , um die Einstellungen zu speichern.

#### 4. Voreingestellte Programme

Mit diesem Menü können Sie den gewünschten Modus einstellen.

- 01) Drücken Sie  und wählen Sie dann  aus.
- 02) Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen. Sie können 10 verschiedene Modi auswählen. Wählen Sie den gewünschten Modus mit den Pfeiltasten aus:

|                  |     |
|------------------|-----|
| Program Number 0 | YES |
| Program Number 1 | NO  |
| Program Number 2 | NO  |
| Program Number 3 | NO  |
| Program Number 4 | NO  |
| Program Number 5 | NO  |
| Program Number 6 | NO  |
| Program Number 7 | NO  |
| Program Number 8 | NO  |
| Program Number 9 | NO  |


- 03) Stellen Sie den Wert dann mit  /  von NO auf YES.

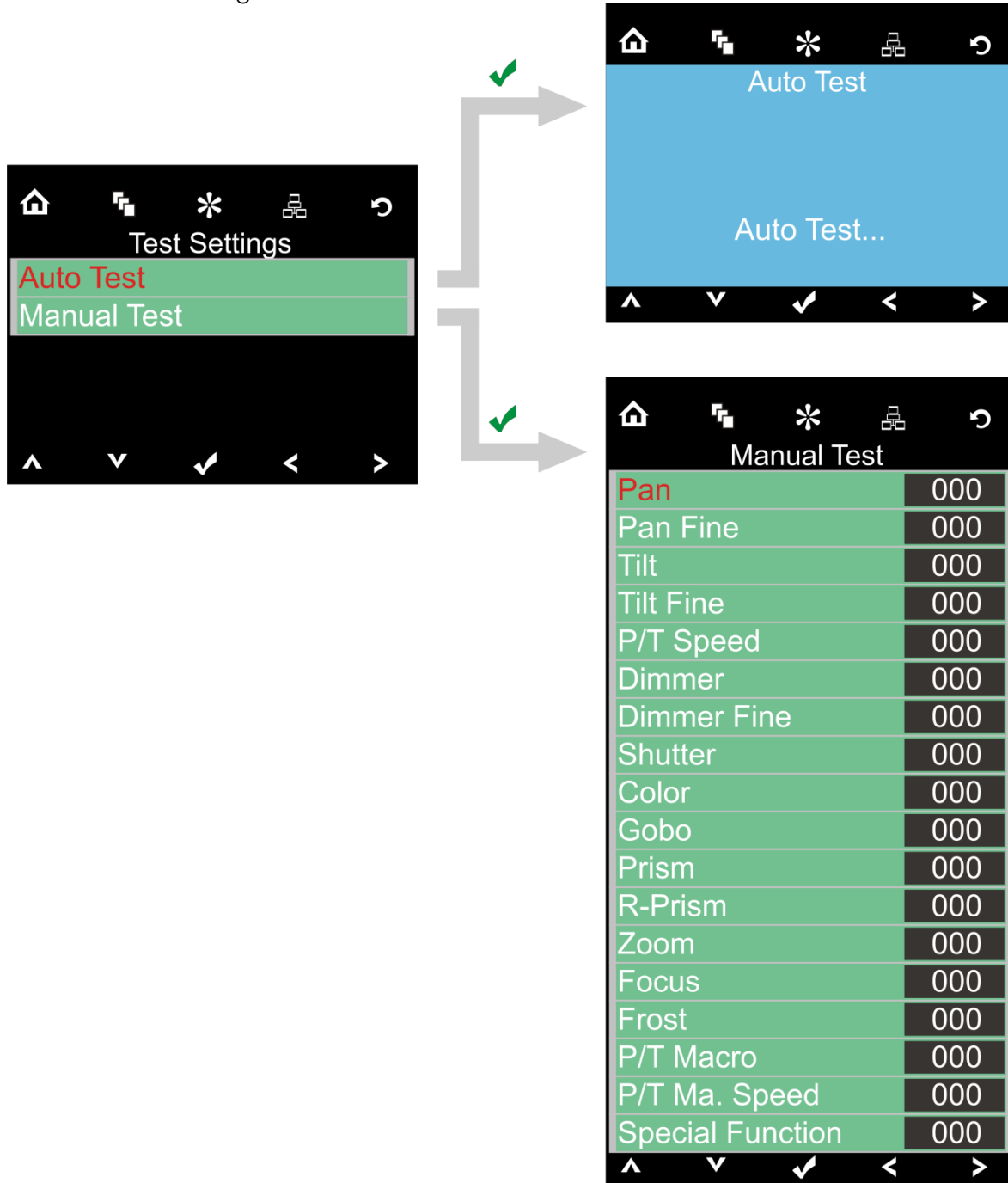
04) Drücken Sie , um die Einstellungen zu speichern.

### 5. Testmenü

Mit diesem Menü können Sie den gewünschten Modus einstellen.

01) Drücken Sie  und wählen Sie dann  aus.

02) Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen. Sie können 2 verschiedene Modi auswählen. Wählen Sie den gewünschten Modus mit den Pfeiltasten aus:



03) Stellen Sie den Wert dann mit  /  zwischen 000 und 255 ein.

04) Wenn Sie bei „Manual Test“ (Manueller Test) auf OK drücken, wird ein Untermenü geöffnet.


05) Es gibt 18 Testoptionen.

06) Drücken Sie , um die Einstellungen zu speichern.

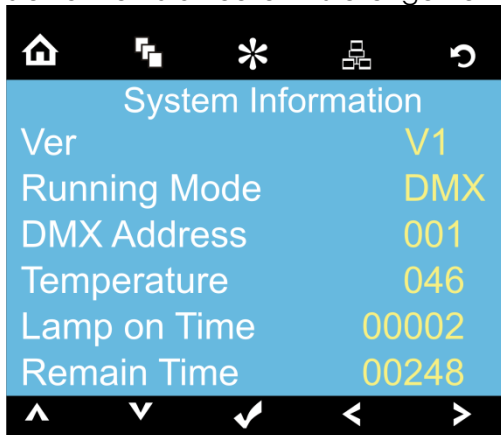
### 6. Informationsmenü

Mit diesem Menü können Sie den gewünschten Modus einstellen.

01) Drücken Sie  und wählen Sie dann  aus.

02) Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen.

03) Sie können 6 aktuelle Einstellungen einsehen und diese aber nicht ändern.



## DMX-Kanäle

### 18 Kanäle (Advanced)

#### Kanal 1 – Horizontale Bewegung (Pan)

Schieben Sie den Schieberegler nach oben, um den Moving Head horizontal (PAN) zu bewegen. Die schrittweise Einstellung erfolgt über den Schieberegler (0-255, 128 – Mitte). Der Moving Head kann 540° gedreht und bei jeder beliebigen Position angehalten werden.

#### Kanal 2 – Senkrechte Bewegung (Tilt)

Schieben Sie den Schieberegler nach oben, um den Moving Head senkrecht (TILT) zu bewegen. Die schrittweise Einstellung erfolgt über den Schieberegler (0-255, 128 – Mitte). Der Moving Head kann 270° gedreht und bei jeder beliebigen Position angehalten werden.

#### Kanal 3 – Pan Feineinstellung 16bit

#### Kanal 4 – Tilt Feineinstellung 16bit

#### Kanal 5 – PAN/TILT-Geschwindigkeit

0-255 Von max. Geschwindigkeit (0) bis min. Geschwindigkeit (255)

#### Kanal 6 – Lichtintensität (CH8 muss geöffnet sein )

0-255 Von Schwarz bis maximale Helligkeit

#### Kanal 7 – Dimmerfeineinstellung (CH8 muss geöffnet sein )

0-255 Von Schwarz bis maximale Helligkeit

#### Kanal 8 – Shutter / Stroboskop (CH6 muss geöffnet sein )

0-7 Geschlossen

8-15 Shutter geöffnet

16-131 Stroboskopeffekt, von langsam nach schnell (0-10 Blitze/s)

132-167 Schnelles Schließen/Shutter und langsames Öffnen, von langsam nach s (0-10 Blitze/s)

168-203 Langsames Schließen/Shutter und schnelles Öffnen, von langsam nach s (0-10 Blitze/s)

204-239 Pulsierender Stroboskopeffekt, von langsam nach schnell (0-10 Blitze/s)

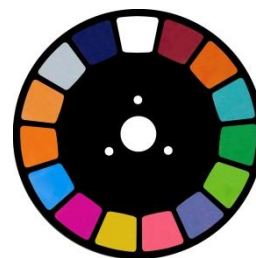
240-247 Zufälliger Stroboskopeffekt, von langsam nach schnell (0-10 Blitze/s)

248-255 Shutter geöffnet

## Kanal 9 - Farbrad

Durch den Schieberegler gesteuerte lineare Farbänderung. Von 128-189 und 194-255 dreht sich das Farbrad gleichmäßig und erzeugt einen so genannten „Regenbogeneffekt“.

|         |  |
|---------|--|
| 0-4     | Geöffnet /Weiß   |
| 5-8     | Rot  |
| 9-12    | Intensives Gelb/Orange   |
| 13-16   | Türkis   |
| 17-20   | Grün   |
| 21-24   | Hellgrün/Gelb  |
| 25-28   | Hellblau/Lila  |
| 29-32   | Rosarot  |
| 33-36   | Hellgelb   |
| 37-40   | Pink   |
| 41-44   | Blau   |
| 45-48   | Warmweiß   |
| 49-52   | ½ CTO  |
| 53-56   | Kaltweiß   |
| 57-60   | UV   |
| 61-127  | Split-Farben   |
| 128-189 | Drehung im Uhrzeigersinn, Regenbogeneffekt von schnell nach langsam              |
| 190-193 | Stopp  |
| 194-255 | Drehung gegen den Uhrzeigersinn (CCW), Regenbogeneffekt von langsam nach schnell |



## Kanal 10 – Fixiertes Goborad + Gobo-Shake

|         |  |
|---------|--|
| 0-3     | Geöffnet /Weiß                         |
| 4-6     | Gobo 1                                 |
| 7-9     | Gobo 2                                 |
| 10-12   | Gobo 3                                 |
| 13-15   | Gobo 4                                 |
| 16-18   | Gobo 5                                 |
| 19-21   | Gobo 6                                 |
| 22-24   | Gobo 7                                 |
| 25-27   | Gobo 8                                 |
| 28-30   | Gobo 9                                 |
| 31-33   | Gobo 10                                |
| 34-36   | Gobo 11                                |
| 37-39   | Gobo 12                                |
| 40-42   | Gobo 13                                |
| 43-45   | Gobo 14                                |
| 46-48   | Gobo 15                                |
| 49-51   | Gobo 16                                |
| 52-55   | Gobo 17                                |
| 56-59   | Geöffnet /Weiß                         |
| 60-63   | Gobo-Shake 1 von langsam nach schnell  |
| 64-67   | Gobo-Shake 2 von langsam nach schnell  |
| 68-71   | Gobo-Shake 3 von langsam nach schnell  |
| 72-75   | Gobo-Shake 4 von langsam nach schnell  |
| 76-79   | Gobo-Shake 5 von langsam nach schnell  |
| 80-83   | Gobo-Shake 6 von langsam nach schnell  |
| 84-87   | Gobo-Shake 7 von langsam nach schnell  |
| 88-91   | Gobo-Shake 8 von langsam nach schnell  |
| 92-95   | Gobo-Shake 9 von langsam nach schnell  |
| 96-99   | Gobo-Shake 10 von langsam nach schnell |
| 100-103 | Gobo-Shake 11 von langsam nach schnell |
| 104-107 | Gobo-Shake 12 von langsam nach schnell |



|         |  |
|---------|--|
| 108-111 | Gobo-Shake 13 von langsam nach schnell   |
| 112-115 | Gobo-Shake 14 von langsam nach schnell   |
| 116-119 | Gobo-Shake 15 von langsam nach schnell   |
| 120-123 | Gobo-Shake 16 von langsam nach schnell   |
| 124-127 | Gobo-Shake 17 von langsam nach schnell   |
| 128-189 | Drehung im Uhrzeigersinn, Regenbogeneffekt von schnell nach langsam              |
| 190-193 | Offen  |
| 194-255 | Drehung gegen den Uhrzeigersinn (CCW), Regenbogeneffekt von langsam nach schnell |

### Kanal 11 - Prisma

|       |                     |
|-------|---------------------|
| 0-4   | Offen               |
| 5-255 | 8-fach Prismaeffekt |

### Kanal 12 - Prismarotation

|         |   |
|---------|---|
| 0-127   | Prisma-Indexierung  |
| 128-189 | Rotation im Uhrzeigersinn von schnell nach langsam              |
| 190-193 | Stopp   |
| 194-255 | Rotation gegen den Uhrzeigersinn (CCW) von langsam nach schnell |

### Kanal 13 - Prismavergrößerung

|       |                                      |
|-------|--------------------------------------|
| 0-255 | Prismavergrößerung von groß zu klein |
|-------|--------------------------------------|

### Kanal 14 - Fokus

|       |                       |
|-------|-----------------------|
| 0-255 | Fokus von nah zu fern |
|-------|-----------------------|

### Kanal 15 - Frosteffekt

|       |             |
|-------|-------------|
| 0-255 | Frosteffekt |
|-------|-------------|

### Kanal 16 - Kanalfunktionen

|         |  |
|---------|--|
| 0-29    | Keine Funktion   |
| 30-39   | Normaler Dim-Modus                                       |
| 40-49   | Linearer Dim-Modus                                       |
| 50-59   | Schneller X/Y-Modus                                      |
| 60-69   | Normaler X/Y-Modus                                       |
| 70-79   | Blackout während Pan/Tilt-Bewegung                       |
| 80-89   | Kein Blackout während Pan/Tilt-Bewegung                  |
| 90-99   | Farbrad-Blackout während Farbrad-Bewegung                |
| 100-109 | Blackout deaktiviert während Farbradbewegung             |
| 110-119 | Blackout deaktiviert während Goboradbewegung             |
| 120-129 | Blackout deaktiviert während Goboradbewegung             |
| 130-139 | Offen  |
| 140-149 | Pan/Tilt-Reset nach 3 Sekunden                           |
| 150-159 | Reset Farbraddrehung nach 3 Sekunden                     |
| 160-169 | Reset Gobodrehung nach 3 Sekunden                        |
| 170-179 | Shutter/Prismareset nach 3 Sekunden                      |
| 180-189 | Keine Funktion   |
| 190-199 | Frosteffekt/Fokus zurücksetzen                           |
| 200-209 | Reset All (alles zurücksetzen)                           |
| 210-219 | Blackout während Bewegung von Pan/Tilt/Farbrad/Goborad   |
| 220-229 | Blackout deaktiviert während Goboradbewegung deaktiviert |
| 230-239 | Geschlossen  |
| 240-247 | XY-Glättung, geöffnet                                    |
| 248-255 | XY-Glättung zum Abschalten                               |

**Kanal 17 – Voreingestellte Programme (CH6 und CH8 müssen geöffnet sein )**

|         |                              |
|---------|------------------------------|
| 0-7     | Keine Funktion               |
| 8-15    | Voreingestelltes Programm 1  |
| 16-23   | Voreingestelltes Programm 2  |
| 24-31   | Voreingestelltes Programm 3  |
| 32-39   | Voreingestelltes Programm 4  |
| 40-47   | Voreingestelltes Programm 5  |
| 48-55   | Voreingestelltes Programm 6  |
| 56-63   | Voreingestelltes Programm 7  |
| 64-71   | Voreingestelltes Programm 8  |
| 72-79   | Voreingestelltes Programm 9  |
| 80-87   | Voreingestelltes Programm 10 |
| 88-95   | Voreingestelltes Programm 11 |
| 96-103  | Voreingestelltes Programm 12 |
| 104-111 | Voreingestelltes Programm 13 |
| 112-119 | Voreingestelltes Programm 14 |
| 120-127 | Voreingestelltes Programm 15 |
| 128-135 | Voreingestelltes Programm 16 |
| 136-143 | Voreingestelltes Programm 17 |
| 144-151 | Voreingestelltes Programm 18 |
| 152-159 | Voreingestelltes Programm 19 |
| 160-167 | Voreingestelltes Programm 20 |
| 168-175 | Voreingestelltes Programm 21 |
| 176-183 | Voreingestelltes Programm 22 |
| 184-191 | Voreingestelltes Programm 23 |
| 192-199 | Voreingestelltes Programm 24 |
| 200-207 | Voreingestelltes Programm 25 |
| 208-215 | Voreingestelltes Programm 26 |
| 216-223 | Voreingestelltes Programm 27 |
| 224-231 | Voreingestelltes Programm 28 |
| 232-239 | Voreingestelltes Programm 29 |
| 240-247 | Voreingestelltes Programm 30 |
| 248-255 | Voreingestelltes Programm 31 |

**Kanal 18 – Voreingestellte Geschwindigkeit, Nutzung gemeinsam mit CH17**

0-255 Von langsam bis max. Geschwindigkeit



## 15 Kanäle (Basic)

### Kanal 1 – Horizontale Bewegung (Pan)

Schieben Sie den Schieberegler nach oben, um den Moving Head horizontal (PAN) zu bewegen. Die schrittweise Einstellung erfolgt über den Schieberegler (0-255, 128 – Mitte). Der Moving Head kann 540° gedreht und bei jeder beliebigen Position angehalten werden.

### Kanal 2 – Senkrechte Bewegung (Tilt)

Schieben Sie den Schieberegler nach oben, um den Moving Head senkrecht (TILT) zu bewegen. Die schrittweise Einstellung erfolgt über den Schieberegler (0-255, 128 – Mitte). Der Moving Head kann 270° gedreht und bei jeder beliebigen Position angehalten werden.

### Kanal 3 – Pan Feineinstellung 16bit

### Kanal 4 – Tilt Feineinstellung 16bit

### Kanal 5 – PAN/TILT-Geschwindigkeit

0-255 Von max. Geschwindigkeit (0) bis min. Geschwindigkeit (255)

### Kanal 6 – Lichtintensität (CH7 muss geöffnet sein )

0-255 Von Schwarz bis maximale Helligkeit

### Kanal 7 – Shutter / Stroboskop (CH6 muss geöffnet sein )

0-7 Geschlossen

8-15 Shutter geöffnet

16-131 Stroboskopeffekt, von langsam nach schnell (0-10 Blitze/s)

132-167 Schnelles Schließen/Shutter und langsames Öffnen, von langsam nach s (0-10 Blitze/s)

168-203 Langsames Schließen/Shutter und schnelles Öffnen, von langsam nach s (0-10 Blitze/s)

204-239 Pulsierender Stroboskopeffekt, von langsam nach schnell (0-10 Blitze/s)

240-247 Zufälliger Stroboskopeffekt, von langsam nach schnell (0-10 Blitze/s)

248-255 Shutter geöffnet

### Kanal 8 - Farbrad

Durch den Schieberegler gesteuerte lineare Farbänderung. Von 128-189 und 194-255 dreht sich das Farbrad gleichmäßig und erzeugt einen so genannten „Regenbogeneffekt“.

0-4 Geöffnet /Weiß

5-8 Rot

9-12 Intensives Gelb/Orange

13-16 Türkis

17-20 Grün

21-24 Hellgrün/Gelb

25-28 Hellblau/Lila

29-32 Rosarot

33-36 Hellgelb

37-40 Pink

41-44 Blau

45-48 Warmweiß

49-52 ½ CTO

53-56 Kaltweiß

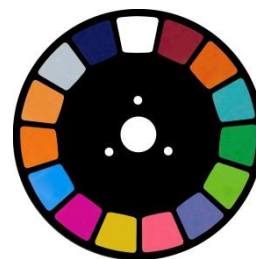
57-60 UV

61-127 Split-Farben

128-189 Drehung im Uhrzeigersinn, Regenbogeneffekt von schnell nach langsam

190-193 Stopp

194-255 Drehung gegen den Uhrzeigersinn (CCW), Regenbogeneffekt von langsam nach schnell



**Kanal 9 – Fixiertes Goborad + Gobo-Shake**

|         |  |
|---------|--|
| 0-3     | Geöffnet /Weiß   |
| 4-6     | Gobo 1   |
| 7-9     | Gobo 2   |
| 10-12   | Gobo 3   |
| 13-15   | Gobo 4   |
| 16-18   | Gobo 5   |
| 19-21   | Gobo 6   |
| 22-24   | Gobo 7   |
| 25-27   | Gobo 8   |
| 28-30   | Gobo 9   |
| 31-33   | Gobo 10  |
| 34-36   | Gobo 11  |
| 37-39   | Gobo 12  |
| 40-42   | Gobo 13  |
| 43-45   | Gobo 14  |
| 46-48   | Gobo 15  |
| 49-51   | Gobo 16  |
| 52-55   | Gobo 17  |
| 56-59   | Geöffnet /Weiß   |
| 60-63   | Gobo-Shake 1 von langsam nach schnell  |
| 64-67   | Gobo-Shake 2 von langsam nach schnell  |
| 68-71   | Gobo-Shake 3 von langsam nach schnell  |
| 72-75   | Gobo-Shake 4 von langsam nach schnell  |
| 76-79   | Gobo-Shake 5 von langsam nach schnell  |
| 80-83   | Gobo-Shake 6 von langsam nach schnell  |
| 84-87   | Gobo-Shake 7 von langsam nach schnell  |
| 88-91   | Gobo-Shake 8 von langsam nach schnell  |
| 92-95   | Gobo-Shake 9 von langsam nach schnell  |
| 96-99   | Gobo-Shake 10 von langsam nach schnell   |
| 100-103 | Gobo-Shake 11 von langsam nach schnell   |
| 104-107 | Gobo-Shake 12 von langsam nach schnell   |
| 108-111 | Gobo-Shake 13 von langsam nach schnell   |
| 112-115 | Gobo-Shake 14 von langsam nach schnell   |
| 116-119 | Gobo-Shake 15 von langsam nach schnell   |
| 120-123 | Gobo-Shake 16 von langsam nach schnell   |
| 124-127 | Gobo-Shake 17 von langsam nach schnell   |
| 128-189 | Drehung im Uhrzeigersinn, Regenbogeneffekt von schnell nach langsam              |
| 190-193 | Offen  |
| 194-255 | Drehung gegen den Uhrzeigersinn (CCW), Regenbogeneffekt von langsam nach schnell |



**Kanal 10 - Prisma**

|       |                     |
|-------|---------------------|
| 0-4   | Offen               |
| 5-255 | 8-fach Prismaeffekt |

**Kanal 11 - Prismarotation**

|         |   |
|---------|---|
| 0-127   | Prisma-Indexierung  |
| 128-189 | Rotation im Uhrzeigersinn von schnell nach langsam              |
| 190-193 | Stopp   |
| 194-255 | Rotation gegen den Uhrzeigersinn (CCW) von langsam nach schnell |

**Kanal 12 - Prismavergrößerung**

|       |                                      |
|-------|--------------------------------------|
| 0-255 | Prismavergrößerung von groß zu klein |
|-------|--------------------------------------|

**Kanal 13 - Fokus**

0-255 Prismavergrößerung von groß zu klein

**Kanal 14 - Frosteffekt**

0-255 Frosteffekt

**Kanal 15 - Kanalfunktionen**

|         |  |
|---------|--|
| 0-29    | Keine Funktion   |
| 30-39   | Normaler Dim-Modus                                       |
| 40-49   | Linearer Dim-Modus                                       |
| 50-59   | Schneller X/Y-Modus                                      |
| 60-69   | Normaler X/Y-Modus                                       |
| 70-79   | Blackout während Pan/Tilt-Bewegung                       |
| 80-89   | Kein Blackout während Pan/Tilt-Bewegung                  |
| 90-99   | Farbrad-Blackout während Farbrad-Bewegung                |
| 100-109 | Blackout deaktiviert während Farbradbewegung             |
| 110-119 | Blackout deaktiviert während Goboradbewegung             |
| 120-129 | Blackout deaktiviert während Goboradbewegung             |
| 130-139 | Offen  |
| 140-149 | Pan/Tilt-Reset nach 3 Sekunden                           |
| 150-159 | Reset Farbraddrehung nach 3 Sekunden                     |
| 160-169 | Reset Gobodrehung nach 3 Sekunden                        |
| 170-179 | Shutter/Prismareset nach 3 Sekunden                      |
| 180-189 | Keine Funktion   |
| 190-199 | Frosteffekt/Fokus zurücksetzen                           |
| 200-209 | Reset All (alles zurücksetzen)                           |
| 210-219 | Blackout während Bewegung von Pan/Tilt/Farbrad/Goborad   |
| 220-229 | Blackout deaktiviert während Goboradbewegung deaktiviert |
| 230-239 | Geschlossen  |
| 240-247 | XY-Glättung, geöffnet                                    |
| 248-255 | XY-Glättung zum Abschalten                               |

## Kanal-Einstellungen

| 41530 Infinity iB-5R Fixture-settings |     |      |          |           |                |        |               |                |            |                  |       |                |               |       |       |  |  |               |
|---------------------------------------|-----|------|----------|-----------|----------------|--------|---------------|----------------|------------|------------------|-------|----------------|---------------|-------|-------|--|--|---------------|
| Channel                               | 1   | 2    | 3        | 4         | 5              | 6      | 7             | 8              | 9          | 10               | 11    | 12             | 13            | 14    | 15    | 16   | 17   | 18            |
| Function                              | Pan | Tilt | Pan-Fine | Tilt-Fine | Pan/Tilt Speed | Dimmer | Dimmer 16-bit | Shutter Strobe | Colorwheel | Static Gobowheel | Prism | Prism Rotation | Prism Enlarge | Focus | Frost | Functions  | Built-in Programs  | Program Speed |
| 255                                   |     |      |          |           |                |        |               |                |            |                  |       |                |               |       |       | 250-255 XY Smoothing Model to shutdown<br>240-247 XY Smoothing Model/ Open<br>230-239 Close<br>220-229 Interrupt all disabled<br>210-219 Interrupt all<br>200-209 Reset All<br>190-199 Shutter/Focus Reset<br>180-189 No Functions<br>170-179 Prism Reset<br>160-169 Gobowheel Reset<br>150-159 Colorwheel Reset<br>140-149 Pan/Tilt Reset<br>130-139 Open<br>120-129 Gobowheel blackout<br>110-119 Design blackout<br>100-109 Strobe Invert<br>90-99 Color blackout<br>80-89 Pan/Tilt blackout disabled<br>70-79 Pan/Tilt<br>60-69 XY Register<br>50-59 XY Fast Mode<br>40-49 Linear Dim Mode<br>30-39 Regular Dim Mode<br>0-29 No Function | 240-247 Built-in Program 30<br>230-239 Built-in Program 29<br>220-229 Built-in Program 28<br>210-219 Built-in Program 27<br>200-209 Built-in Program 26<br>200-207 Built-in Program 25<br>190-199 Built-in Program 24<br>180-189 Built-in Program 23<br>170-179 Built-in Program 22<br>160-169 Built-in Program 21<br>150-159 Built-in Program 20<br>140-149 Built-in Program 19<br>130-139 Built-in Program 18<br>120-129 Built-in Program 17<br>110-119 Built-in Program 16<br>100-109 Built-in Program 15<br>90-99 Built-in Program 14<br>80-87 Built-in Program 13<br>70-79 Built-in Program 12<br>60-67 Built-in Program 11<br>50-59 Built-in Program 10<br>40-47 Built-in Program 9<br>30-39 Built-in Program 8<br>20-29 Built-in Program 7<br>10-19 Built-in Program 6<br>0-19 Built-in Program 5 | 255 Slow      |

Abb. 05

## Wartung

Der Infinity iB-5R von Showtec ist annähernd wartungsfrei. Dennoch sollte das Gerät regelmäßig gereinigt werden. Falls das Gerät nicht regelmäßig gereinigt wird, verringert sich seine Leistung mit der Zeit erheblich. Trennen Sie das Gerät vom Netz und wischen Sie es mit einem feuchten Tuch ab. Reinigen Sie die Glasscheibe mit Glasreiniger und einem weichen Tuch. Verwenden Sie keinen Alkohol oder Lösungsmittel. Da Nebelfluid generell Rückstände hinterlässt und so die Lichtleistung schnell verringert, sollte die Glasscheibe auf der Vorderseite einmal in der Woche gereinigt werden. Tauchen Sie das Gerät niemals in eine Flüssigkeit.

Die Lüfter, das Farbrad, das Goborad, die Gobos und die innen liegenden Linsen sollten einmal im Monat mit einem weichen Pinsel gereinigt werden.

Innen liegende Bauteile sollten einmal jährlich mit einem kleinen Pinsel und einem Staubsauger gereinigt werden.

Die Anschlüsse sollten ebenfalls regelmäßig gereinigt werden. Trennen Sie das Gerät vom Netz und wischen Sie den DMX- und den Audio-Eingang mit einem feuchten Tuch ab. Versichern Sie sich, dass alle Anschlüsse vollständig trocken sind, bevor Sie das Gerät mit anderen Geräten verbinden oder wieder ans Netz anschließen.

Der Bediener muss sicherstellen, dass alle sicherheitsrelevanten und maschinentechnischen Vorrichtungen jeweils nach einem Jahr einer technischen Abnahmeprüfung durch qualifiziertes Personal unterzogen werden.

Der Bediener muss sicherstellen, dass alle sicherheitsrelevanten und maschinentechnischen Vorrichtungen einmal jährlich durch qualifiziertes Personal überprüft werden.

Bei der Überprüfung müssen die nachfolgenden Punkte betrachtet werden:

- 01) Alle Schrauben, die für die Installation des Produkts oder von Teilen des Produkts verwendet werden, müssen festsitzen und dürfen nicht korrodiert sein.
- 02) Weder Gehäuse noch Befestigungen oder die Stellen, an denen das Produkt befestigt ist, dürfen Verformungen aufweisen.
- 03) Mechanisch bewegte Bauteile wie Achsen, Linsen, etc. dürfen keinerlei Verschleißspuren aufweisen.
- 04) Netzkabel müssen unbeschädigt sein und dürfen keine Anzeichen von Materialermüdung aufweisen.

## Sicherung austauschen

Durch Überspannungen, Kurzschlüsse oder ungeeignete Netzanschlüsse kann eine Sicherung durchbrennen. Das Gerät funktioniert nicht, wenn die Sicherung durchgebrannt ist. Führen Sie in diesem Fall die folgenden Schritte durch.

- 01) Ziehen Sie den Netzstecker ab.
- 02) Führen Sie einen flachen Schraubendreher in den Schlitz der Sicherungsabdeckung ein. Drehen Sie den Schraubendreher nach links und drücken Sie ihn gleichzeitig ein wenig in den Schlitz (drehen und drücken). Die Sicherung kommt nun zum Vorschein.
- 03) Entfernen Sie die alte Sicherung. Wenn Sie braun oder milchig aussieht, ist sie durchgebrannt.
- 04) Setzen Sie die neue Sicherung in die Halterung ein. Schließen Sie die Abdeckung. Verwenden Sie ausschließlich eine Sicherung desselben Typs und mit den gleichen Spezifikationen. Beachten Sie dafür das Etikett mit den technischen Daten.

## Ersetzen des Akkus

(muss von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden!)

- 01) Ziehen Sie den Netzstecker ab.
- 02) Lösen Sie die 6 Schrauben auf der Vorderseite des Geräts.
- 03) Ziehen Sie vorsichtig die Frontabdeckung ab.
- 04) Ziehen Sie den Stecker aus der PCB ab.
- 05) Entfernen Sie die 2 Schrauben, die das Akkupack sichern.
- 06) Ersetzen Sie das alte Akkupack durch ein neues.
- 07) Bringen Sie die Abdeckung wieder an und drehen Sie die Schrauben fest.

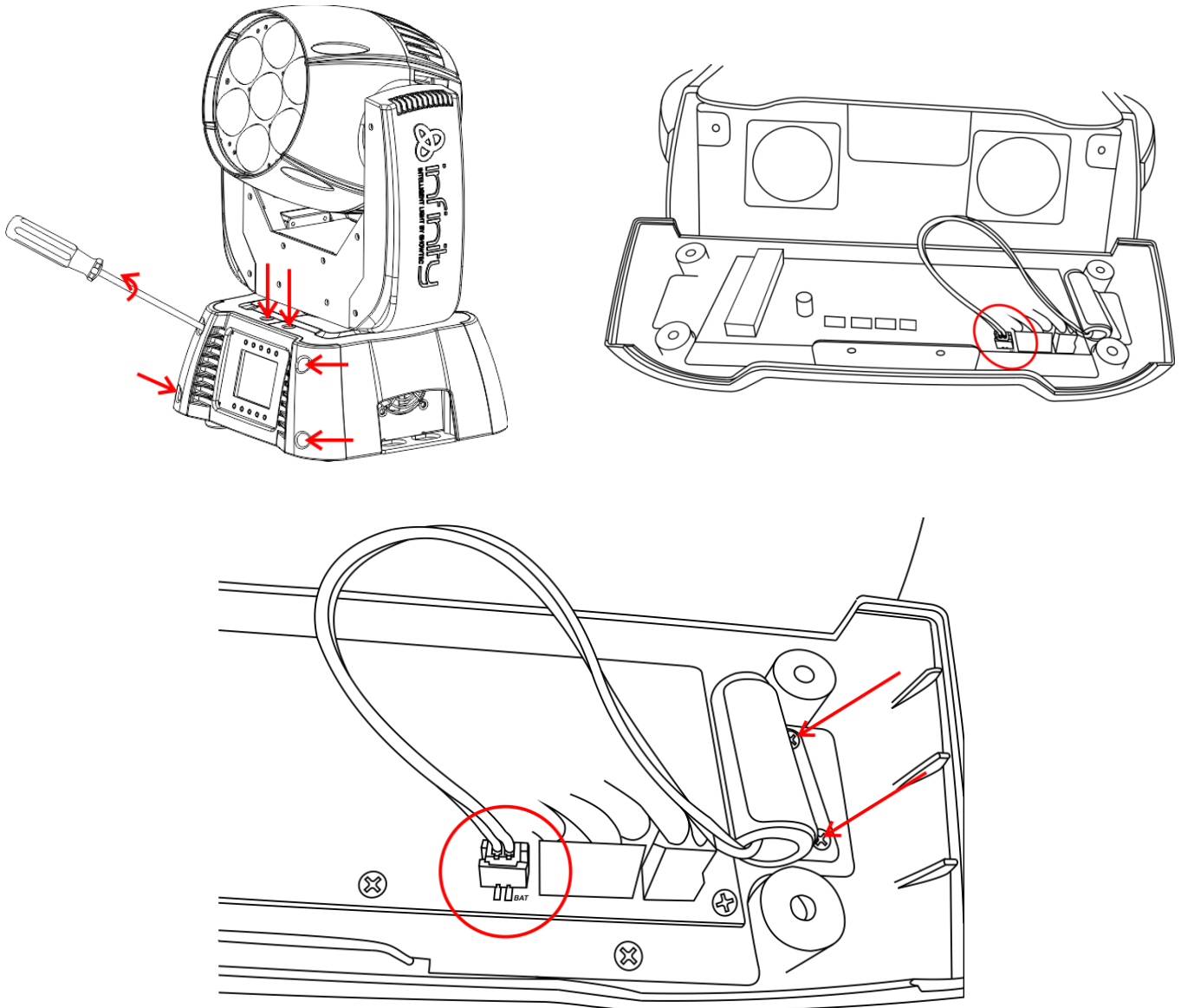


Abb. 06

## Fehlersuche

---

### Kein Licht

Diese Anleitung zur Fehlersuche soll bei der Lösung einfacher Probleme helfen.

Falls ein Problem auftreten sollte, führen Sie die untenstehenden Schritte der Reihe nach aus, bis das Problem gelöst ist. Sobald das Gerät wieder ordnungsgemäß funktioniert, sollten die nachfolgenden Schritte nicht mehr ausgeführt werden.

Der Lichteffekt funktioniert nicht ordnungsgemäß – Wenden Sie sich an Fachpersonal.

Mögliche Lösung: Es gibt vier mögliche Fehlerquellen: Wiederherstellung der Werkseinstellungen, die Stromversorgung, die LED, die Sicherung.

- 01) Versuchen Sie zuerst, die Werkseinstellungen wiederherzustellen ( **3 - Einstellungsmenü**, siehe S. 16).
- 02) Stromversorgung. Überprüfen Sie, ob das Gerät an eine geeignete Stromversorgung angeschlossen ist.
- 03) Die LEDs. Geben Sie das Gerät an Ihren Showtec-Händler zurück.
- 04) Die Sicherung. Ersetzen Sie die Sicherung. Siehe Seite 28 für nähere Informationen zum Auswechseln der Sicherung.
- 05) Wenn alle erwähnten Bestandteile in einem ordnungsgemäßen Zustand zu sein scheinen, verbinden Sie das Gerät wieder mit dem Netz.
- 06) Wenn Sie die Ursache des Problems nicht ausfindig machen können, öffnen Sie auf keinen Fall das Gerät, da es Schaden nehmen könnte und die Garantie erlischt.
- 07) Geben Sie das Gerät an Ihren Showtec-Händler zurück.

### Keine Reaktion auf DMX-Signale

Mögliche Lösung: Die Fehlerquellen könnten das DMX-Kabel oder die Anschlusssteile, ein defekter Controller oder eine defekte DMX-Karte für die Lichteffekte sein.

- 01) Überprüfen Sie die DMX-Einstellungen. Versichern Sie sich, dass die DMX-Adressen korrekt zugewiesen sind.
- 02) Überprüfen Sie das DMX-Kabel: Ziehen Sie den Netzstecker ab, wechseln Sie das DMX-Kabel aus und stecken Sie den Netzstecker erneut an. Probieren Sie erneut, ob das Gerät nun auf DMX-Signale reagiert.
- 03) Stellen Sie fest, ob der Controller oder das Lichteffektgerät defekt ist. Funktioniert der Controller ordnungsgemäß mit anderen DMX-Produkten? Falls das nicht der Fall ist, lassen Sie ihn reparieren. Falls der Controller funktioniert, bringen Sie das DMX-Kabel und das Lichteffektgerät zu einem qualifizierten Techniker.

Siehe nächste Seite für mehr Problembeschreibungen.

| Problem   | Mögliche Ursache(n)  | Lösung   |
|---|--|--|
| Ein oder mehrere Geräte sind völlig tot.  | Das Gerät erhält keinen Strom.   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist und dass die Kabel angeschlossen sind.</li> </ul>  |
|   | Hauptsicherung durchgebrannt.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Ersetzen Sie die Sicherung.</li> </ul>  |
| Die Geräte starten korrekt neu, aber sie reagieren fehlerhaft oder überhaupt nicht auf den Controller.    | Der Controller ist nicht angeschlossen.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schließen Sie den Controller an.</li> </ul>   |
|   | Der 3-polige XLR-Ausgang des Controllers passt nicht zum XLR-Eingang des ersten Geräts an der Datenübertragungsleitung (d. h., die Polarität ist vertauscht).                                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schalten Sie einen Phasendreher zwischen den Controller und das erste Gerät an der Datenübertragungsleitung.</li> </ul>   |
| Die Geräte starten korrekt neu, aber einige reagieren fehlerhaft oder überhaupt nicht auf den Controller. | Schlechte Signalqualität   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie die Signalqualität. Falls Sie weit unter 100% liegt, könnte das Problem eine minderwertige Datenübertragungsleitung, minderwertige oder gebrochene Kabel, ein fehlender Endstecker oder ein defektes Gerät sein, dass die Datenübertragung stört.</li> </ul> |
|   | Schlechte Verbindung der Datenübertragungsleitung  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie alle Verbindungen und Kabel. Korrigieren Sie schlechte Verbindungen. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte Kabel.</li> </ul>  |
|   | Die Datenübertragung wird nicht mit einem 120-Ohm-Endstecker beendet.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Bringen Sie an der Ausgangsbuchse des letzten Geräts an der Datenleitung einen Endstecker an.</li> </ul>  |
|   | Fehlerhafte Adresszuweisung der Geräte.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie die Adresseinstellungen.</li> </ul>  |
|   | Eines der Geräte an der Datenübertragungsleitung funktioniert nicht korrekt und stört die Datenübertragung.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Überbrücken Sie eine Verbindung nach der anderen, bis die Funktionsfähigkeit wieder hergestellt ist: Ziehen Sie beide Stecker heraus und verbinden Sie sie direkt miteinander.</li> <li>Lassen Sie das defekte Gerät von einem qualifizierten Techniker warten.</li> </ul>  |
| 3polige XLR-Ausgänge an den Geräten passen nicht zueinander (Pins 2 und 3 vertauscht).                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schalten Sie einen Phasendreher zwischen die Geräte oder tauschen Sie Pin 2 und Pin 3 an dem nicht ordnungsgemäß funktionierendem Gerät aus.</li> </ul> |  |
| Der Shutter schließt plötzlich  | Das Farbrad, das Goborad oder ein Gobo hat seine Indexposition verloren und das Gerät startet den Effekt neu.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenden Sie sich an einen Techniker, falls das Problem dauerhaft besteht.</li> </ul>   |
| Kein Licht oder die Leuchte fällt zeitweise aus   | Das Gerät ist zu heiß geworden.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Lassen Sie das Gerät abkühlen.</li> <li>Reinigen Sie die Belüftung.</li> <li>Überprüfen Sie, dass die Belüftungsschlitze am Bedienfeld und</li> <li>Stellen Sie die Klimaanlage kälter.</li> </ul>  |
|   | LEDs beschädigt.   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Trennen Sie alle Verbindungen des Geräts und geben Sie es an Ihren Händler zurück.</li> </ul>   |
|   | Die Stromversorgungseinstellungen passen nicht zur örtlichen Netzspannung und Frequenz.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Überprüfen Sie die Einstellungen und korrigieren Sie sie bei</li> </ul>  |

Bedarf.



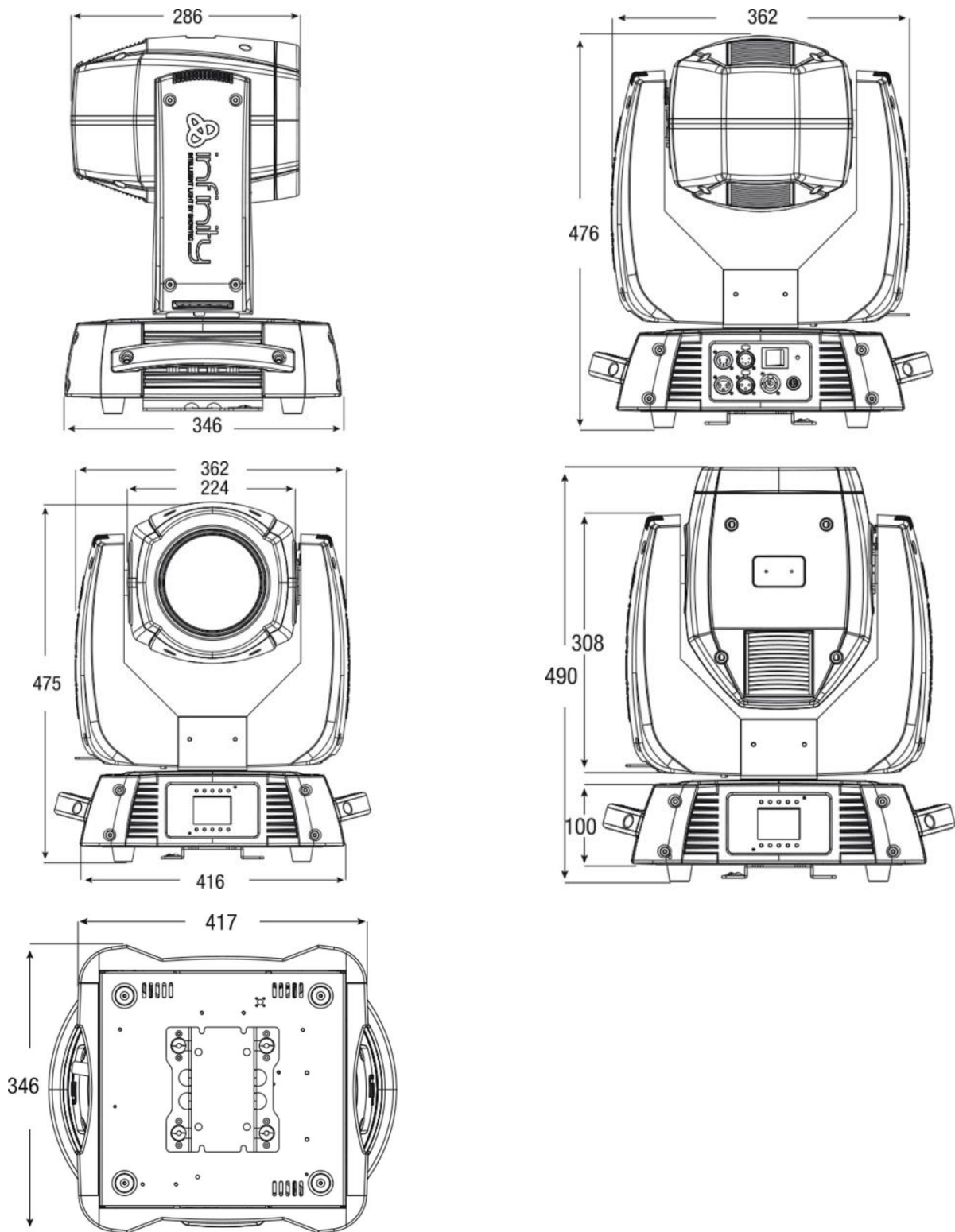
## Technische Daten

|  |   |
|--|---|
| Modell:  | Showtec Infinity iB-5R  |
| Eingangsspannung:  | 100-240 VAC   |
| Kontinuierliche Leistung:  | Max. 385W bei Höchstleistung  |
| Sicherung:   | F7AL / 250V   |
| Abmessungen:   | 346 x 417 x 490 mm (LxBxH)  |
| Gewicht:   | 20,5 kg   |
| <b>Bedienung und Programmierung</b>  |   |
| Signal Pin OUT:  | Pin 1 Erdung, Pin 2 (-), Pin 3 (+)                                  |
| Setup und Adresszuweisung:   | LED-Bedienfeld  |
| Pan/Tilt-Auflösung:  | 8-16 Bit  |
| DMX-Kanäle:  | 18 oder 15  |
| Signaleingänge:  | 3- und 5-poliger XLR-Anschluss, männlich                            |
| Signalausgänge:  | 3- und 5-poliger XLR-Anschluss, weiblich                            |
| <b>Elektromechanische Effekte</b>  |   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Enthalten: Batterie, Farbdisplay mit Schwerkraftsensor</li> <li>● Strahleneffekt</li> <li>● Motoren mit großem Drehmoment</li> <li>● Ultraschnelle Bewegungen</li> <li>● Enthalten: Display mit 16x2 Zeichen</li> <li>● DMX-Steuerung mit einem Standard-DMX-Controller</li> <li>● Vom Anwender auswählbare Pan- &amp; Tilt-Bereiche, 540° / 360° / 180° / 90°</li> <li>● Inversion der Pan/Tilt-Bewegung</li> <li>● Special: Pan/Tilt-, Farb-, Gobo-Blackout</li> <li>● Pan 0° -- 540°, Tilt 0° -- 270°</li> <li>● Pan/Tilt-Auflösung: 16 Bit</li> <li>● Steuerung: DMX-512, voreingestellte Programme</li> <li>● 10 voreingestellte, per DMX abrufbare Programme</li> <li>● Gaborad: Statisches Gaborad mit 17 Metallgobos und offener Position</li> <li>● Gobofunktionen: Gobo-Fließeffect, Gobo-Shake</li> <li>● Farbgrad: 14 dichroitische Filter + Weiß</li> <li>● Farbfunktionen: Splitfarben, Regenbogenfließeffect</li> <li>● Rotation: Bidirektional</li> <li>● Prisma: 8-Facetten-Prisma</li> <li>● Frostfilter: Ja</li> <li>● Farbtemperatur: 8000K</li> <li>● Lichtquelle: Osram Sirius HRI 230W (enthalten); Lampenfassung: E20.6</li> <li>● Strahlungswinkel: 1°-3,8° Elektronische Einstellung</li> <li>● Dimmer: 0-100%</li> <li>● Stroboskop: 0-20Hz</li> <li>● Fokus: Motorisierter Fokus</li> <li>● Gehäuse: Schwarzes Metall &amp; feuerfester Kunststoff</li> <li>● Neutrik Powercon-Eingang</li> </ul> |   |
| <b>Gobos</b>   |   |
| Farbgrad:  | Hitzebeständig und Verstärkungsglas, dichroitische Glasbeschichtung |
| Max. Umgebungstemperatur $t_a$ :   | 40°C; Max. Gehäusetemperatur $t_B$ : 80°C                           |
| Motor:   | Hochwertiger durch Mikroprozessoren gesteuerter Schrittmotor        |
| <b>Mindestabstand:</b>   |   |
| Mindestabstand zu brennbaren Oberflächen:  | 0,5m  |
| Mindestabstand zum beleuchteten Objekt:  | 12m   |

Unangekündigte Änderungen der technischen Daten und des Designs bleiben vorbehalten.



## Abmessungen











©2016 Showtec